

Ressort: Politik

Wagenknecht will sofortigen Bundeswehr-Abzug aus Mali

Berlin, 27.07.2017, 16:36 Uhr

GDN - Die Vorsitzende der Links-Fraktion im Bundestag, Sahra Wagenknecht, fordert unmittelbare Konsequenzen aus dem Absturz eines Bundeswehr-Hubschraubers in Mali: "Wir fordern den sofortigen Abzug der deutschen Soldaten aus Mali", sagte Wagenknecht dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland". "Es hätte nie zu dem tragischen Tod der beiden Bundeswehrsoldaten kommen müssen, egal was letztendlich die Absturzursache gewesen ist."

Die Bundeswehr hätte laut der Spitzenkandidatin der Linken nicht in den gefährlichen Einsatz geschickt werden dürfen. "Nicht todbringende Militäreinsätze führen zu Stabilität und Wachstum, sondern echte Entwicklungshilfe zum Aufbau lokaler Strukturen und Wirtschaftskreisläufe", sagte Wagenknecht, "das müsste eigentlich jeder spätestens nach den Erfahrungen in Afghanistan verstanden haben".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-92567/wagenknecht-will-sofortigen-bundeswehr-abzug-aus-mali.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com